



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-Mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 30.04.2025

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
am Donnerstag, 8. Mai 2025, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 20.03.2025 und 02.04.2025

Bereich Kultur

2. 25-K-37-0002

Beschlussempfehlung des Kulturbeirats „Kulturaustausch mit Partnerstädten“
Beschluss Nr. 0024 vom 29.04.2025

Die Landeshauptstadt Wiesbaden unterhält laut eigenen Angaben (auf wiesbaden.de) „18 internationale partnerschaftliche Beziehungen. Einen besonderen Stellenwert in diesen Beziehungen nimmt der kulturelle Austausch zwischen den Kommunen ein.“ Um diesen stärker als bisher in den Fokus zu rücken, möchte der Kulturbeirat etliche Informationen zusammentragen und auf dieser Basis Impulse einbringen, um den Kulturaustausch zu fördern und auszuweiten.

Seite 2 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften am 8. Mai 2025

Der Kulturbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten,

dem Kulturbeirat - für den Zeitraum seit dem „Jahr der Städtepartnerschaften“ (2016) - zu den folgenden Punkten zu berichten:

- Mit wie vielen / welchen der 18 Partnerkommunen fanden kulturelle Begegnungen statt?
- Welche Rolle spielten dabei die bestehenden Partnerschaftsvereine?
- Welche anderen Vereine / Kulturvereinigungen und -initiativen / Kultureinrichtungen sowie Einzelpersonen waren daran beteiligt?
- Welche Sparten des kulturellen Spektrums waren dabei vertreten?
- Welche Wiesbadener Ausstellungs- bzw. Aufführungsorte waren daran beteiligt?
- In welchem Umfang standen Fördermittel speziell für den Kulturaustausch mit den Partnerstädten zur Verfügung und in welchem Maße wurden sie abgerufen bzw. in Anspruch genommen?
- Ist das städtische „Förderprogramm für interkulturelle Projekte“ auch für den Kulturaustausch mit Partnerstädten vorgesehen? Falls ja: Wie viele Anträge wurden für 2025 bis Ende März eingereicht?
- Besteht beim Kulturamt oder der Abteilung Partnerschaftsbeziehungen des Hauptamts ein Daten-Netzwerk, auf das Vereine / Initiativen / Einzelpersonen zugreifen können, um kulturelle Kontakte in Partnerstädte aufzubauen?
- Wie viele Wiesbadener Schulen unterhalten Schulpartnerschaften mit Schulen in einer der Partnerstädte? Welche Rolle spielt dabei der Bereich „Kulturelle Bildung“?
- Zu welchen Ergebnissen hat der Beitritt der Landeshauptstadt Wiesbaden zu dem Netzwerk „Cities of Europe“ geführt?

3. 24-F-22-0080

Evaluation der Kulturwerbung

-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 27.11.2024; Wiedervorlage aus der Sitzung am 20.03.2025-

4. 24-F-63-0078

Kulturräume finden

-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 29.10.2024; Bericht des Magistrats (Dezernat III) vom 07.04.2025-

Bereich Schule

5. 25-F-22-0043

Trinkwasserversorgung an Wiesbadener Schulen
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 29.04.2025-

Mehrere Wiesbadener Schulen haben derzeit massive Probleme mit der Trinkwasserversorgung. So gibt es aktuell unter anderem Probleme an der Alfred-Delp-Schule, der Friedrich-List-Schule und der IGS Rheingauviertel. Das dort verfügbare Leitungswasser darf in diesen Schulen nicht zum Trinken und zur Lebensmittelzubereitung genutzt werden.

Des Weiteren wurde seitens des Magistrats der Bericht vom 15. April 2025 zum Antrag 24-F-22-0064 (Ausschusssitzung vom 07. November 2024) zur Verfügbarkeit von Wasserspendern vorgelegt. Dieser Bericht ist unvollständig.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten

- 1.) zu berichten,
 - a. welche konkreten Schulen Probleme mit der Trinkwasserversorgung haben,
 - b. was die jeweiligen Ursachen für die Probleme an diesen Schulen sind,
 - c. welche Auswirkungen das auf die Schule bzw. die Lehrer, Schüler und weitere Nutzer der Räumlichkeiten hat,
 - d. welche Maßnahmen an den betroffenen Schulen durchgeführt werden oder geplant sind, damit Nutzer dennoch Trinkwasser erhalten,
 - e. ob die Auswirkungen nur die Gebäude auf dem Schulgrundstück oder noch weitere anliegende Gebäude betreffen, die außerhalb der Grundstücke liegen,
 - f. bis wann die jeweiligen Probleme behoben werden sein sollen.
- 2.) den Bericht vom 15. April 2025 zum Antrag 24-F-22-0064 (Ausschusssitzung vom 07. November 2024) um die konkrete Nennung der Schulen zu den einzelnen Positionen zu ergänzen.

6. 24-F-22-0064

Wasserspender an Schulen
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 30.10.2024; Bericht des Magistrats (Dezernat III) vom 24.03.2025-

7. 25-F-22-0031

Raummangel an der Leibnizschule
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 12. März 2025; Wiedervorlage aus der Sitzung am 20.03.2025 -

Die Berichte des Magistrats zu TOP 4 und TOP 6 stehen in WinKoSi/PIWi zur Verfügung.

Bereich Städtepartnerschaften

8. 25-A-57-0001

Bericht aus dem Arbeitskreis Städtepartnerschaft USA, Beratung zum weiteren Vorgehen

9. Verschiedenes (alle Bereiche)

Tagesordnung II

1. 25-V-41-0004

DL 04/25-5

Kulturentwicklungsplanung - Fortschreibung des Kulturentwicklungsplan und Umsetzungsbericht 2024

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Nikolas Jacobs
Vorsitzender